



PRESSEMITTEILUNG

Weimar, 30.09.2019

Die Chancen sehen: Prof. Dagmar Brauns ist neue Vizepräsidentin für Studium und Lehre der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar

Bereits im Mai hatte der Senat der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar den Vorschlag von Hochschulpräsident Prof. Dr. Christoph Stölzl bestätigt – jetzt tritt das neue Hochschulleitungsmitglied am 1. Oktober sein Amt offiziell an: Die Klavierprofessorin am Institut für Dirigieren und Opernkorrepetition, Dagmar Brauns, ist **neue Vizepräsidentin für Studium und Lehre** der Weimarer Musikhochschule. Sie folgt damit auf ihre Kollegin Prof. Ulrike Rynkowski-Neuhof, die seit 2013 als Vizepräsidentin amtierte und nun nach insgesamt fast 40 Jahren Lehrtätigkeit als Professorin für Gesang und Stimmbildung in den Ruhestand gegangen ist.

„Bestärkt in meiner Entscheidung, das Amt anzunehmen, haben mich unter anderem meine Erfahrungen als Direktorin des Instituts für Dirigieren und Opernkorrepetition. Ich würde fast sagen, dort habe ich im Kleinen gelernt, wie Hochschule gut und erfolgreich funktionieren kann“, sagt Prof. Dagmar Brauns. „Das große zentrale Thema sind **bestmögliche Studien- und Arbeitsbedingungen**. Besonders wichtig ist mir, die Institute bei der Akkreditierung, speziellen Vorhaben oder bei Problemen zu unterstützen. Ich möchte gern erreichen, dass der Akkreditierungsprozess auch als Chance und nicht nur als Belastung gesehen wird. Ganz konkret will ich so schnell wie möglich die Revision der Master-Studienordnungen im künstlerischen Bereich in Gang setzen“, so die neue Vizepräsidentin für Studium und Lehre weiter.

Dagmar Brauns wurde 1962 in Reichenbach im Vogtland geboren. Sie studierte Klavier an der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar bei Prof. Volkmar Lehmann und Prof. Peter Waas. Weiterführende Studien in Klavier und Liedgestaltung führten sie zu Prof. Rolf-Dieter Arens, Prof. Peter Waas und Prof. Ludwig Bätzel. Von 1986 bis 1993 wirkte Dagmar Brauns als Assistentin und Oberassistentin für Klavier an der Weimarer Musikhochschule. Im Jahr 1993 wurde sie von ihrer Alma Mater zur Professorin für Klavier berufen. Auch künstlerisch blieb Dagmar Brauns aktiv: Neben einer Konzerttätigkeit im In- und Ausland gab es Rundfunkaufnahmen und CD-Produktionen – und 1985 erfolgte die Gründung des „Weimarer Klavierduos“ mit Prof. Bettina Bruhn.

Von 2008 bis 2018 amtierte die Klavierprofessorin als Direktorin des Instituts für Dirigieren und Opernkorrepetition, 2015 bis 2018 zudem als Prodekanin der Fakultät I, von 2018 bis 2019 als Dekanin der Fakultät I. Zwischen 2012 und 2016 war Dagmar Brauns zudem Mitglied im Hochschulrat.